

Mindestens 1,5 Meter Abstand halten! Maskenpflicht in der Stadthalle Stühlingen!

Maßnahmen:

Die Spieler*innen und Betreuer betreten die Halle durch den Haupteingang. Hier ist das Startgeld und aus Gründen der Dokumentationspflicht Name, Anschrift und Telefonnummer zu überprüfen.

Betreuer müssen von den Vereinen im Vorfeld namentlich benannt werden! Kurzfristige Änderungen oder mehr Betreuer als geplant sind nicht zulässig, da wir nur eine begrenzte Hallenkapazität haben.

Kabinen können unter voraussichtlicher Zustimmung der Stadt Stühlingen benutzt und über die Tribüne/ Küchengang erreicht werden. In den Kabinen ist auf den Mindestabstand zu achten!

In der ganzen Halle ist es Pflicht einen Mund- Nasenschutz zu tragen. Es halten sich nur Personen in der Halle auf, die am unmittelbaren Spielbetrieb teilnehmen (Spieler/ Coach).

Die Spielboxen sind voneinander getrennt. Die Größe jeder Box beträgt 5x 10m wie in der Wettkampfordnung vorgeschrieben. Bei Betreten der Box ist es für die Spieler*innen erlaubt den Mund- Nasenschutz zu entfernen.

Zwischen zwei Tischbelegungen wird jeweils eine mehrminütige Pause eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel am Tisch zu ermöglichen.

Das Abwischen der Hand auf den Tischen wird untersagt! Ebenso ein Anhauchen des Balles.

Verlassen die Spieler*innen die Box, sind sie angehalten wieder den Mund- Nasenschutz anzulegen.

Desinfektionsmittel werden vom Verein/ dem Betreiber der Halle zur Verfügung gestellt.

Die Sitzplätze auf der Tribüne werden zur Einhaltung der Abstandsregeln markiert.

Zuschauer, die nicht am Turnierbetrieb teilnehmen sind nicht gestattet, da wir sonst die Abstandsregel nicht einhalten können.

Der Ablauf des Spiels

Die Spieler*innen verzichten auf Händeschütteln oder andere Begrüßungsrituale mit Kontakt, um das Abstandsgebot einzuhalten.

Der Seitenwechsel erfolgt im Uhrzeigersinn um den Tisch herum.

Auch während Spielpausen ist der Abstand von 1,5 Metern zu Trainer*innen, Coach und Betreuer*innen einzuhalten.

Coaches bekommen einen Stuhl am Spielfeldrand, da mit den Bänken die Abstandsregel nicht gewährleistet werden kann .

Hygienemaßnahmen

Maßnahmen:

Eine gute Belüftung des Spielortes wird durch die Öffnung der Notausgänge Richtung Eberfingen und Weizen gewährleistet.

Umkleideräume und Duschen können seitens der Bestimmungen vom 10.09.2020 des Präsidiums von Tischtennis Baden- Württemberg (TTBW) unter Einhaltung der Abstandsregeln benutzt werden. Maximale Nutzung der Duschen zu Zweit.

Sofern die Toiletten und Waschbecken seitens des Hallen-Betreibers bzw. des Vereins zur Nutzung freigegeben werden, sind diese regelmäßig zu reinigen bzw. zu desinfizieren. Es darf sich jeweils nur eine Person in den Sanitärräumen aufhalten.

Die Bälle werden vom Verein zur Verfügung gestellt. Die Bälle müssen laut Beschluss des Präsidiums von TTBW nicht gesondert getrennt und gereinigt werden.

Rahmenbedingungen

Maßnahmen:

Sportorganisation:

Ein Hygiene-Beauftragte wird für das Turnier bestimmt und in der Dokumentation als solcher kenntlich gemacht. Sie überwachen die Einhaltung der Maßnahmen des Schutz- und Handlungskonzeptes.

Wer gegen dieses Schutz- und Handlungskonzept in Verbindung mit staatlichen Vorgaben gravierend oder wiederholt verstößt, wird vom Hygienebeauftragten oder einer anderen Person, die das Hausrecht hat, der Halle verwiesen. Entsprechende Regelungen können sich auch in Vorgaben der zuständigen staatlichen Stellen finden.

Zutritt:

Nur symptomfreie Personen dürfen sich in der Sportstätte aufhalten. Wer eine erhöhte Körpertemperatur oder eine Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns aufweist, darf die jeweilige Sportstätte nicht betreten. Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, müssen die erforderliche Risikoabwägung selbst treffen.

Catering

Aus Platz-, Abstands- und Hygienegründen können wir nur kalte Getränke, Kaffee, belegte Brötchen, Muffins, Obst und Schokoriegel anbieten. Die Abgabe erfolgt über ein Bon- System am Haupteingang der Halle.

Die Ausgabe erfolgt in der Küche. Entsprechende Markierungen zu Abstandseinhaltung werden am Boden angebracht.

Die Catering- Crew trägt einen geeigneten Mund- Nasenschutz.

